

12.10.2022 – 11:02 Uhr

Neuer Meilenstein: KEBA mit einer halben Million verkaufter Wallboxen



Linz (ots) -

Anfang 2021 wurde bei KEBA die 250.000ste Wallbox produziert. Nur 20 Monate später steht KEBA bereits bei einer halben Million verkaufter Wallboxen und zählt damit zu den Spitzenreitern in Europa. Neben der Spezialisierung auf intelligente und sichere Ladetechnik beflügelte auch die konsequente Umstellung des Produktportfolios auf klimaneutrale Ladelösungen den Absatz im Bereich eMobility des österreichischen Automatisierungsexperten.

KEBA ist einer der Pioniere im Bereich Ladeinfrastruktur. Bereits seit 2009 werden in Linz innovative, sichere und langlebige Ladelösungen als Wegbereiter für die Elektromobilität entwickelt und produziert. Besonderheit, damals wie heute, ist neben der hauseigenen Elektronikentwicklung auch die eigene Elektronikfertigung sowie Montage. Diese Fertigungstiefe sorgt für höchste Qualität, maximale Sicherheit und vor allem Zuverlässigkeit.

„Basierend auf unseren sicheren, intelligenten, und langlebigen Ladestationen ist es uns mit der Umstellung auf klimaneutrale Ladelösungen gelungen, unsere Stellung als einer der führenden europäischen Wallbox-Hersteller weiter zu stärken“, so Christoph Knogler, CEO KEBA Energy Automation

500.000 Wallboxen für CPOs, Firmen und private Nutzer:innen

Wie wichtig der eMobility-Bereich bei KEBA geworden ist, macht der steile Anstieg der verkauften Ladestationen deutlich: 2009 wurde die erste KEBA-Wallbox vorgestellt, 2021 die 250.000ste verkauft. Nur 20 Monate später überschritten die Verkaufszahlen bereits die Marke von 500.000.

Dieses rasante Wachstum hängt einerseits mit der steigenden Nachfrage nach Elektrofahrzeugen zusammen. Andererseits setzen gerade viele Ladeparkbetreiber (CPOs) und Firmen speziell auf KEBA-Produkte. Denn diese überzeugen mit

1. hoher Zuverlässigkeit bei Wind und Wetter,
2. maximaler Sicherheit,
3. der automatischen Neustartfunktion nach einem Stromausfall,
4. intelligentem Lastmanagement von bis zu 200 Wallboxen mit dem KeContact M20
5. einfacher Verrechnung von Ladekosten.

Davon profitieren auch private Anwender:innen: Die Konnektivität ermöglicht die Einbindung der Wallboxen in ein Smart Home sowie die Nutzung von selbstproduziertem Photovoltaikstrom. Anforderungen, die aktuell mehr denn je gefragt sind. Die einfache Verrechenbarkeit von Ladekosten ist z.B. für Dienstwagenfahrer:innen von großem Vorteil.

Zudem hat KEBA in den letzten Jahren auch das digitale Produktportfolio im eMobility-Bereich stark ausgebaut und sich so vom Hardware-Hersteller zum ganzheitlichen Lösungsanbieter entwickelt. Aktuellstes Beispiel ist die KEBA eMobility App, mit der sich die Wallboxen verwalten und steuern lassen. Das hat die Verkäufe zusätzlich angekurbelt.

Klimaneutral ist Trumpf

Schon lange bezieht KEBA mit klarem Fokus auf Nachhaltigkeit zugekaufte Komponenten für Ladestationen weitestgehend regional. Das reduziert Transportstrecken und wirkt sich positiv auf den CO₂-Abdruck aus. Im April 2021 hat KEBA mit der KeContact P30 GREEN EDITION erstmals eine klimaneutrale Wallbox vorgestellt, die sich schnell zum Verkaufsschlager entwickelte. Aufgrund der hervorragenden Marktresonanz wurde die Entscheidung gefällt, das Portfolio an intelligenten Ladelösungen bis Ende 2022 ausschließlich auf klimaneutrale Produkte umzustellen. Und natürlich wurde auch die 500.000ste Wallbox klimaneutral produziert – und das in Oberösterreich.

Für die Wallbox Nummer 500.000 hat man sich bei KEBA etwas Besonderes einfallen lassen: Im Team wurde die Frage gestellt, wer das besondere Stück erhalten und nutzen sollte. Die Entscheidung fiel ganz klar im Sinne des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit auf den AUSTRIAN WORLD SUMMIT, das Herzstück der Schwarzenegger Climate Initiative.

"Aus Österreich heraus ganz klare Zeichen für den Klimaschutz setzen und Nachhaltigkeit als Thema in die Breite tragen, das verbindet uns mit der Schwarzenegger Climate Initiative. So freuen wir uns, die Organisation und das Team rund um Monika Langthaler unterstützen zu können", freut sich Christoph Knogler.

Seit seiner Gründung im Jahr 2017 hat sich der Summit zu einer der größten und reichweitenstärksten Klimakonferenzen der Welt entwickelt. Die Veranstaltung bietet eine Plattform für erfolgreiche Projekte und Ideen, die motivieren, Vorbildcharakter haben und Menschen, Unternehmen und Klimaschützer:innen miteinander verbinden.

Über KEBA eMobility <https://www.keba.com/emobility>

Über KEBA Gruppe www.keba.com

Bildnachweis Alle Bilder © KEBA AG, Abdruck honorarfrei

Download mehrsprachig <https://www.ots.at/redirect/keba4>

Pressekontakt:

Stefan Lanzinger
Marketing & Communications
KEBA Energy Automation
Email: [lzm@keba.com](mailto:lzr@keba.com)

Katarina Weissengruber
Unternehmenssprecherin KEBA Gruppe
Email: wgk@keba.com

Medieninhalte



BILD zu OTS - Geschäftsführung der KEBA Energy Automation mit der 500.000sten Wallbox.
Links: Christoph Knogler, CEO KEBA Energy Automation Rechts: Gerhard Weidinger, CTO KEBA Energy Automation
Bildnachweis Alle Bilder © KEBA AG, Abdruck honorarfrei Download mehrsprachig <https://www.ots.at/redirect/keba4>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050490/100896372> abgerufen werden.